

Änderungen der IGV PO 2007

Auf der Jahreshauptversammlung wurden einige Änderungen der IGV Prüfungsordnung beschlossen. Diese beziehen sich zum überwiegenden Teil auf die Gesamtwertungen.

1a) Jugendgesamtwertungen

Für alle Jugendgesamtwertungen zählen die drei besten Prüfungen aus:

- Tölt (jeweilige Jugendprüfung)
- Mehrgang (jeweilige Jugendprüfung)
- Trail (jeweilige Jugendprüfung)
- Rittigkeit (jeweilige Jugendprüfung)
- Rasseprüfung (maximal eine Rasseprüfung)

1b) Die Turniergesamtwertung, die Jahresgesamtwertung und die Wertung für die Deutschen Meister in Jugend A+B werden einheitlich wie unter 1a) angegeben berechnet.

3.) Freizeitgesamtwertungen

In die Freizeitgesamtwertung gehen die drei besten Prüfungen aus denjenigen Prüfungen ein, in denen Freizeitreiter startberechtigt sind, aber keine Cup Prüfungen.

Folgende Kombinationen sind zulässig:

FR+FR+FR

FR+FR+RA

FR+FR+WP

FR+WP+WP

FR+RA+WP

WP+WP+WP

WP+WP+RA

(FP: Freizeitreiterprüfung; RA: Rasseprüfung; WP: Weitere Prüfung (kein CUP))

Die angegebenen Kombinationen gelten jetzt für alle Freizeitgesamtwertungen, die Jahresgesamtwertung und die Wertung für den deutschen Meister.)

3) Es gibt kein Pflichtturnier. (Betrifft die Jahresgesamtwertungen)

4) Für alle Wertungen, also auch Jugend und Freizeit, wird eine Verdopplung der Gesamtwertungspunkte auf der IDMG eingeführt.

5) Ein/e Starter/in muss sich mit der Nennung festlegen an welcher Gesamtwertung er/sie teilnimmt.

6) Prüfungen der Jugend A und Jugend B dürfen nicht für die Jahresgesamtwertung kombiniert werden. Teilnehmer die während der laufenden Saison ihre Startberechtigung für Jugend B verlieren müssen während der kompletten Saison Jugend A starten, wenn sie in der Jahresgesamtwertung platziert werden wollen.